



öffentlich

**Betreff:**  
Oberförsterei

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 20.04.2009

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
06.05.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung lässt sich über die Tätigkeitsschwerpunkte der Oberförsterei Potsdam informieren.

Vertreter des Landesforstbetriebes berichten dazu im Rahmen einer Sitzung des Ausschusses Klima, Ordnung, Umweltschutz und Ländliche Entwicklung.

Ziel der Befassung ist es festzustellen, welche Auswirkungen mit der Forstreform auf die Erfüllung von waldbezogenen Aufgaben im Bereich der Landeshauptstadt Potsdam durch die Landesforstverwaltung verbunden sein können. Soweit erforderlich, soll gegenüber der Landesregierung die Erwartung über den Erhalt der hiesigen Dienststelle verdeutlicht werden.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Die Landesforstverwaltung ist gegenwärtig mit der Vorbereitung einer weitreichenden Umstrukturierung befasst, die einen Personalabbau von ca. 1.000 Stellen bis zum Jahr 2015 vorsieht. Im Ergebnis dieses Reformprozesses werden u.a. ca. zwei Drittel der Oberförstereien geschlossen. Die walddreiche Landeshauptstadt Potsdam verfügt mit der Oberförsterei in der Heinrich-Mann-Allee am Fuße der Ravensberge und mit der Waldschule im Wildpark über zentrale bürgerfreundliche Verwaltungssitze, die nach Möglichkeit erhalten werden sollen. Die Stadtverordnetenversammlung soll sich, mit der notwendigen Sachkunde versehen, positionieren können.